EINLADUNG

Delegiertenversammlung



Samstag, 25. August 2018 Unterägeri (ZG) Liebe Parteifreunde Sehr geehrte Delegierte und Gäste

Die Schweizerische Volkspartei heisst Sie herzlich willkommen im Herzen der Schweiz an der Delegiertenversammlung vom 25. August in Unterägeri (ZG).

In der Schweiz haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Rahmen von Volksabstimmungen das letzte Wort bei allen wichtigen politischen Entscheidungen. Der Stimmbürger ist der Gesetzgeber in unserem Land, wir entscheiden. Diese weltweit einzigartige Selbstbestimmung in Form der bewährten direkten Demokratie hat der Schweiz Wohlstand, Freiheit und Sicherheit gebracht. Die Selbstbestimmungsinitiative sichert die Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger als wichtigen Pfeiler des Erfolgsmodells Schweiz auch in Zukunft. Wir können in der Schweiz selber bestimmen, wie hoch unsere Steuern sind, ob und wie man unsere Landschaft vor Überbauung oder heimische Arbeiter vor Lohndumping schützt. Zentral für das Funktionieren unserer direkten Demokratie ist, dass Volksentscheide auch respektiert und umgesetzt werden.

Ein JA zur Selbstbestimmungsinitiative

- sichert das Stimmrecht der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft;
- schützt die direkte Demokratie und damit das Erfolgsmodell Schweiz;
- schafft Rechtssicherheit:
- erhält die rechtliche Selbstbestimmung der Schweiz.

Der Nachmittag ist der produzierenden Landwirtschaft gewidmet, welche die Bevölkerung mit gesunden, marktnah produzierten Nahrungsmitteln versorgt. Für ihre wichtigen Leistungen im Dienste der Allgemeinheit müssen Bauernfamilien ein vernünftiges Auskommen finden. Mit dem JA am 24. September 2017 zur Ernährungssicherheit haben rund 80 Prozent der Stimmbevölkerung dem Bundesrat einen klaren Auftrag gegeben: Stopp der einseitigen Priorisierung der Ökologie in der Landwirtschaft, keine weitere Grenzöffnung, Verbesserung der Rahmenbedingungen und damit Stärkung der inländischen Produktion von gesunden Lebensmitteln. Doch der Bundesrat geht in eine völlig falsche Richtung. Die SVP hat sich nie und wird sich auch in Zukunft nicht dem Abschluss von neuen Freihandelsabkommen in den Weg stellen. Es darf aber nicht sein, dass unsere einheimische Agrarpolitik als Verhandlungspfand auf dem Altar des Freihandels geopfert wird. So werden Sie nach einer Standortbestimmung in der Agrarpolitik, werte Delgierte, sowohl über die Fair-Food-Initiative, die Initiaitve zur Ernährungssouveränität als auch über die sogenannte Hornkuh-Initiative abstimmen können.

Wir freuen uns, Sie möglichst zahlreich an dieser Delegiertenversammlung in Unterägeri (ZG) begrüssen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüssen

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI

Der Parteipräsident Die stv. Generalsekretärin

Albert Rösti Silvia Bär

JA zur Schweizer Demokratie – JA zur Selbstbestimmung

Delegiertenversammlung vom Samstag, 25. August 2018 Aegerihalle, Zentrum Chilematt, Alte Landstrasse 113, 6314 Unterägeri

10h00	Musikalische Unterhaltung durch die «Örgelifraue Oberägeri»
10h30	Eröffnung mit der Schweizer Landeshymne
10h35	Grusswort der SVP des Kantons Zug Kantonalpräsident Thomas Aeschi, Nationalrat, Baar (ZG)
10h40	Begrüssung Nationalrat Albert Rösti, Parteipräsident, Uetendorf (BE)
10h55	JA zur Schweizer Demokratie – JA zur Selbstbestimmung Nationalrat Thomas Matter, Mitglied Parteileitungsausschuss, Meilen (ZH)
11h05	JA zum wirtschaftlichen Erfolgsmodell Schweiz – JA zur Selbstbestimmung Nationalrätin Magdalena Martullo, Vizepräsidentin SVP Schweiz, Lenzerheide (GR)
11h15	Diskussionsrunde und Fragen der Delegierten Nationalrat Michaël Buffat, Vuarrens (VD), Ständerat Peter Föhn, Muotathal (SZ), Nationalrat Gregor Rutz, Zollikon (ZH), Nationalrätin Barbara Steinemann, Watt (ZH)
11h50	Parolenfassung Volksinitiative «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)»
12h15	Mittagspause
	Diskussion und Parolenfassung Agrar-Initiativen vom 23. September und 25. November
13h15	Standortbestimmung Landwirtschaftspolitik inkl. Fair-Food-Initiative Nationalrat Marcel Dettling, Mitglied Parteileitungsausschuss, Oberiberg (SZ)
13h25	Nein zur Volksinitiative «Für gesunde sowie umweltfreundlich und fair hergestellte Lebensmittel (Fair-Food-Initiative)» Nationalrat Pierre-André Page, Châtonnaye (FR)
13h35	Nein zur Volksinitiative «Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle» Nationalrat Markus Hausammann, Langrickenbach (TG)
13h45	Diskussion und Parolenfassung Fair-Food-Initiative sowie Ernährungssouveränität
14h00	Volksinitiative «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)» Nationalrat Toni Brunner, Ebnat-Kappel (SG)
14h10	Diskussion und Parolenfassung
14h30	Varia
14h40	Ende

Cantique suisse

Sur nos monts, quand le soleil
Annonce un brillant réveil,
Et prédit d'un plus beau jour le retour,
Les beautés de la patrie
Parlent à l'âme attendrie;
Au ciel montent plus joyeux,
Au ciel montent plus joyeux,
Les accents d'un coeur pieux,
Les accents émus d'un coeur pieux.

Schweizerpsalm

Trittst im Morgenrot daher,
Seh' ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hocherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Psalm svizzer

En l'aurora la damaun ta salida il carstgaun, spiert etern dominatur, Tutpussent! Cur ch'ils munts straglischan sura, ura liber Svizzer, ura. Mia olma senta ferm, Mia olma senta ferm Dieu en tschiel, il bab etern, Dieu en tschiel, il bab etern.

Salmo svizzero

Quando bionda aurora il mattin c'indora l'alma mia t'adora re del ciel!
Quando l'alpe già rosseggia
a pregare allor t'atteggia;
in favor del patrio suol,
in favor del patrio suol,
cittadino Dio lo vuol,
cittadino Dio lo vuol.





